

FACHTAGUNG

im Rahmen der Internationalen Woche gegen Rassismus 2023



UN/SICHTBAR

RASSISMUS IM BILDUNGSSYSTEM
Chancen und Herausforderungen

20.03.2023 | 8:30-16:00 Uhr | VHS Bergkamen





PROGRAMM

RASSISMUS IM BILDUNGSSYSTEM Chancen und Herausforderungen

- 08:30 Empfang und Registrierung
- 09:00 Begrüßung
Bernd Schäfer, Bürgermeister der Stadt Bergkamen
- 09:15 Rassismus in Gesellschaft und pädagogischer Praxis –
einführende Gedanken
Prof.in Dr.in Emra İlgün-Birhimeoğlu
- 10:00 Kaffeepause
- 10:15 Podiumsdiskussion
Prof.in Dr.in Emra İlgün-Birhimeoğlu
Prof. Dr. Karim Fereidooni
Ali Can
Jan Groesdonk
Christine Busch
- 12:00 Fragerunde
- 12:45 Mittagspause und Austausch
- 13:30 Workshops
- 15:15 Zusammenfassung aus den Workshops und gemütlicher Ausklang
- 16:00 Veranstaltungsende





Podiumsdiskussion

RASSISMUS IM BILDUNGSSYSTEM



MODERATION

Bahar Aslan ist Lehrerin an einer Realschule in Köln und Lehrbeauftragte für das Studienfach Interkulturelle Kompetenz an der Hochschule für Polizei- und öffentliche Verwaltung Nordrhein-Westfalen.



Prof. Dr. in Emra Ilgün-Birhimeoğlu ist seit 2017 Professorin für Soziale Arbeit an der IU Internationale Hochschule am Campus Dortmund. Zuvor war sie in unterschiedlichen Handlungsfeldern der Sozialen Arbeit tätig; migrationspädagogische Forschung und Lehre bilden seit mehreren Jahren einen wesentlichen Teil ihres beruflichen Wirkens.

@Nils vom Lande



Prof. Dr. Karim Fereidooni ist Juniorprofessor für Didaktik der sozialwissenschaftlichen Bildung an der Ruhr-Universität Bochum. Er forscht u.a. zu den Schwerpunkten Rassismuskritik in pädagogischen Institutionen, Schulforschung und Politische Bildung in der Migrationsgesellschaft und Diversitätssensible Lehrer*innenbildung. Er berät die Bundesregierung und Ministerien zu Themen im Kontext Rassismusprävention.



Ali Can ist Sozialaktivist, Autor und Diversity-Trainer. Bekannt geworden ist er als Initiator der „Hotline für besorgte Bürger“ sowie des Hashtags #MeTwo. Seit 2019 leitet er in Essen das VielRespektZentrum. Seit Januar 2022 betreibt er das Diversity Lab, ein Schulungszentrum für Diversity und Antirassismus. Für sein Engagement wurde Can mehrfach ausgezeichnet, u. a. mit dem Jugenddemokratiepreis.



Jan Groesdonk ist Lehrer am Städtischen Gymnasium Bergkamen und Lehrbeauftragter an der Fakultät für Erziehungswissenschaft der Universität Bielefeld. Er engagiert sich vielseitig für die gesellschaftliche Vielfalt in Bergkamen, z.B. im Netzwerk "Bergkamen for all" oder mit Projektkursen an der Schule, aus denen z.B. der Stadtführer www.nie-wieder-faschismus-bergkamen.de/ hervorgegangen ist.



Christine Busch ist Erste Beigeordnete und Dezernentin für Jugend, Bildung und Soziales der Stadt Bergkamen. Außerdem ist sie Vorsitzende des örtlichen Beirates des Jobcenters Kreis Unna, Mitglied der Projektgruppe "Flüchtlinge und Zuwanderung" der Sozialdemokratischen Gemeinschaft für Kommunalpolitik NRW und Mitglied im Ausschuss für Jugend, Soziales und Gesundheit des Städte- und Gemeindebundes NRW





Workshops

#1 Von der "Hotline für besorgte Bürger" bis zum Antirassismus-Seminar – Antirassistische Handlungsstrategien

Der Workshop bietet Impulse zum antirassistischen Engagement: Zum einen wird der Umgang mit Menschen besprochen, die rechtes/rechtspopulistisches Gedankengut verbreiten. Zum anderen werden Möglichkeiten zum Empowerment von Betroffenen von Rassismus sowie des Allyship durch Menschen ohne Rassismuserfahrung erörtert.



Ali Can ist Sozialaktivist, Autor und Diversity-Trainer. Bekannt geworden ist er als Initiator der „Hotline für besorgte Bürger“ sowie des Hashtags #MeTwo. Seit 2019 leitet er in Essen das VielRespektZentrum. Seit Januar 2022 betreibt er das Diversity Lab, ein Schulungszentrum für Diversity und Antirassismus.

#2 Antimuslimischer Rassismus in der Schule – Kontext und Handlungsoptionen

Der Workshop gibt einen Einblick in das Themenfeld und benennt Mechanismen, die dabei wirken. Ein spezieller Fokus liegt auf Antimuslimischem Rassismus in der (schulischen) Bildung, wobei auch auf gesellschaftliche Diskurse, die Einfluss auf das Thema haben, eingegangen wird. Anschließend werden Handlungsoptionen gegen Antimuslimischen Rassismus erarbeitet.



Jannik Willers hat sich in seinem Studium der Soziologie vertieft mit den Themen soziale Ungleichheit, Migration und Diskriminierungen beschäftigt. Seit 2017 ist er beim Multikulturellen Forum e.V. tätig, seit 2021 leitet er dort die Servicestelle gegen antimuslimischen Rassismus, die zum Thema berät und sensibilisiert.

#3 Der Anti-Bias-Ansatz zur Stärkung einer rassismus- und diskriminierungskritischen Haltung in der Praxis

Eine Diskriminierung kommt selten allein! Rassismus und weitere Diskriminierungsformen wirken in der Praxis meistens in ihrer Wechselwirkung, so dass der Anti-Bias-Ansatz als ein antidiskriminierender und intersektionaler Ansatz auf verschiedenen Ebenen helfen kann, eine diversitätsorientierte wie rassismus- und diskriminierungskritische Haltung – auch innerhalb der Organisation – zu stärken.



Birol Mertol ist Erziehungswissenschaftler und Bildungsreferent bei der FUMA - Fachstelle Gender & Diversität NRW. Er arbeitet zu den Themen Diversität und Intersektionalität, Jungen*arbeit, Gender- und Migrationspädagogik, Rassismuskritik, Anti-Bias-Arbeit und Empowerment.





Anmeldung

Fachtagung UN/SICHTBAR

RASSISMUS IM BILDUNGSSYSTEM - Chancen und Herausforderungen

20.03.2023 | 8:30-16:00 Uhr

VHS Bergkamen, Lessingstraße 2, 59192 Bergkamen

Hiermit melde ich mich für die Fachtagung an.

Name, Vorname:

Institution:

Straße, Hausnummer:

PLZ, Ort:

Telefon:

E-Mail:

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung bis zum 10.03.2023 an
Hevidar Yıldırım | H.Yildirim@bergkamen.de | Tel.: 02307 965132

Die Teilnahme ist kostenlos!

Die Anmeldung zu den parallel stattfindenden Workshops erfolgt vor Ort.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und einen guten Austausch!

